Gemeinsam lebendig sein

Gemeinsames Kirchenblatt für das evangelische Pfarramt Josbach

Burgholz, Hatzbach mit Emsdorf, Josbach und Wolferode

Nr. 8 Juni - August 2020

INHALT

	Seite		Seite
Wort auf dem Weg	3	Ausfälle von Veranstaltungen	13
Rückschau	4	Wie geht´s weiter	14
Vorstellung unserer neuen Konfis	9	Ein Frauenkreistreffen zum Lesen	17
An die Konfirmanden/ innen	12	Freud und Leid	19

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinden Burgholz, Hatzbach mit Emsdorf, Josbach und Wolferode

Redaktionsteam: Pfrin. Julia Lange, Brigitte Thielemann, Claudia Schmidt David Kase, Anne Becker-Rauber, Markus Henkel, Reinhard Theis, Christel Hamel

Fotos (soweit nicht anders vermerkt): Brigitte Thielemann, Kathrin Schick, Privatfotos, Pixabay

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 750 Stück, Erscheinungsweise: alle drei Monate

WORT AUF DEM WEG

Liebe Leserinnen und Leser,
Merkwürdige Zeiten liegen hinter uns! Vieles hatten wir geplant, gerade für die Passions-und Osterzeit. Doch plötzlich stand fest: Keine Gottesdienste, auch nicht an Ostern, keine Konfirmationen, keine Gruppen und Kreise konnten mehr stattfinden. Wir sind trotzdem Gemeinde geblieben, auf Distanz: Neue Ideen sind entstanden und es war schön zu beobachten, wie viele bei den einzelnen Aktionen mitgemacht hat! Nun gibt es Lockerungen, erste Gottesdienste konnten gefeiert werden, jedoch anders, als es bisher gewohnt war: Mit Hygienekonzept, Abstand, Nasen-und Mundschutz und ohne Singen.
Jeder/e mag darüber verschieden denken: Die einen finden es vielleicht genau richtig, die anderen etwas übertrieben, wieder andere noch zu gewagt. Das ist völlig in Ordnung! Denn in einer solchen Zeit kann es keine einheitlichen Meinungen geben! Wir als Kirchengemeinden tragen als öffentliche Institution eine Verantwortung unseren Mitgliedern gegenüber und halten uns deshalb im Hygienekonzept an die Empfehlungen unserer Landeskirche.
Diese Ausgabe des Kirchbotens ist eine besondere: Zum einen, weil wir zur Zeit nicht, wie sonst üblich, einen längerfristigen Plan über Veranstaltungen und Gottesdienste geben können, zum anderen, weil wir eine Übersicht über alle kreativen Ideen geben möchten, die in den letzten Monaten entstanden sind. Deshalb ist diese Ausgabe ausnahmsweise im Ganzen in Farbe gedruckt. Auch weiter ist Corona nicht überstanden. Wir brauchen Geduld, Durchhaltevermögen und die Bereitschaft, manch andere Wege zu gehen. Im Alten Testament heißt es im Buch Josua Kapitel 1,9: *„Ich sage dir noch einmal: Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts*

erschrecken; denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!«

Auf dass dieser Zuspruch Gottes an Josua auch uns Kraft gibt, denn wie Gott Josua und sein Volk auf dem Weg ins versprochene Land begleitet, geht er auch mit uns durch diese Zeit!

Im Namen des Redaktionsteams, Ihre Pfarrerin

Julia Lange

Rückschau

Abendspaziergänge zum Abschalten in der Passionszeit

Passionsandachten einmal ganz anders begehen und erfahren, das war die Idee für das neue geistliche Angebot der „Abendspaziergänge zum Abschalten“.

In Burgholz und Hatzbach konnten die interessierten Teilnehmer aus allen vier Gemeinden unseres Pfarrbezirks während eines Spaziergangs durch den schönsten Teil der jeweiligen Gemarkung über den Psalm 23 und die Ich-bin-Worte Jesu aus dem Johannesevangelium nachdenken, gemeinsam singen und zur inneren Ruhe kommen.

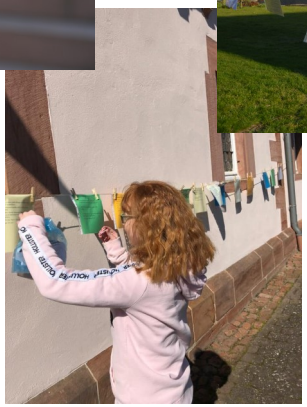
Die Verabredung der Teilnehmer, sich auch in Wolferode und Josbach zu treffen, um die schon wertgeschätzte Veranstaltung fortzuführen, konnte leider wegen der Coronapandemie nicht mehr eingehalten werden. Für das nächste Jahr hoffen wir jedoch auf eine Wiederaufnahme der meditativen Andachten.

Reinhard Theis

Rückschau

15. März 2020: Keine Gottesdienste können mehr gefeiert werden, keine Gruppen und Kreise mehr zusammenkommen.
Was soll nun mit Ostern werden und wie können wir trotzdem Gemeinde bleiben?, waren da Fragen, die unsere Gemeindearbeit beschäftigt haben.
Neue Ideen sind entstanden und auch Ostern haben wir auf diese Weise ganz besonders erlebt:

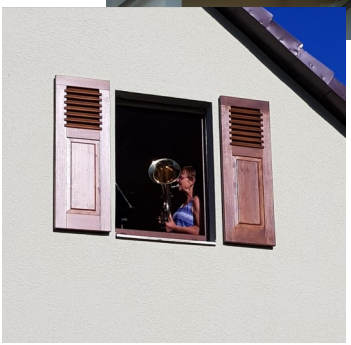
Segenswäscheleinen:
Als Segenstation zum Mitnehmen wurden in allen Gemeinden im Pfarrbezirk Segenswäscheleinen installiert, bei denen Segensprüche für zu Hause mitgenommen werden konnten oder man eigene Segensworte für andere aufhängen konnte.
In Burgholz wurde die Segenswäscheleine toll mit Segenostereiern geschmückt und dank Marie Schick fand man in Wolferode hieran bald sogar Mund-Nasenschutz.



Rückschau

Balkonsingen in Josbach:

Seit März erklingt jeden Abend durch die Blechmusik von Balkonen und aus Gärten auf Distanz, aber doch gemeinsam „Der Mond ist aufgegangen“ und „Möge die Straße“ und lädt alle zum Mitsingen ein.



Andachts-und Kinderpost im Pfarrbezirk:

Zwar konnten wir nicht mehr in der Kirche zum Gottesdienst zusammenkommen, aber ein Gottesdienst fällt nicht einfach aus:
Auch zu Hause kann er gefeiert werden:
So lag und liegt weiterhin Andachtspost zum Gottesdienstfeiern vor den Kirchen und in Josbach vor dem Gemeindesaal aus. Und wenn während der Coronazeit dann um 12:00 Uhr und um 19:30 Uhr die Glocken läuteten, wusste man: da sind ganz viele andere, die zwar nicht am gleichen Ort Gottesdienst feiern, aber auch zu Hause, so war man im Gebet verbunden.

Rückschau

Auch **Kindergottesdienste und Kinderkirchen** konnten nicht stattfinden, aber es gab Kinderpost für zu Hause, die hoffentlich ein bisschen die Tage, an denen auch Spielplätze nicht genutzt werden und Freunde getroffen werden konnten, versüßt hat. Einige schöne Bilder haben wir bekommen.

Ostern im Pfarrbezirk Josbach:

Osterwäscheleine:

Passend zu unserer Segenswäscheleine hat Lara Henkel in Hatzbach mit eigenen Bildern eine Osterwäscheleine mit der Passionsgeschichte zum Nachlesen gestaltet.

Ein **Kreuz** mit einer Sorgenbox und Stacheldraht wurde am Karfreitag vor allen Kirchen aufgestellt und erwachte bis Ostern durch Blumenspenden von Gemeindemitgliedern zum Leben.

Rückschau

Ostermusik:

In Wolferode zogen zwei Musiker zu zweit durch die Gemeinde und sorgten für Ostermusik. In Josbach spielte die Blechmusik

Aktion Ostersteine:

Da wir aufgrund der aktuellen Lage das Osterfest nicht gemeinsam in der Kirche feiern durften, hat sich die Kirche eine andere Idee ausgedacht, welche an die österliche Botschaft erinnern sollte!

Der Stein wird an Ostern zum Symbol der Hoffnung, da Maria Magdalena an jenem Tag zum Grab Jesu kam und der Stein, der das Grab verschloss, weggerollt war. Daher ist der Stein an Ostern ein Symbol für das Leben und die Hoffnung.

Die Idee war, Steine aus dem Garten oder wo anders her mit österlichen Motiven oder Motiven, die an die Hoffnung erinnern sollen, zu bemalen und diese an gut sichtbaren Orten auszulegen. Wanderer und Spaziergänger können sich an den Steinen dann erfreuen, Fotos machen oder die Steine mit nach Hause nehmen.

Alle Leute, die über 80 Jahre alt sind, haben die Steine der Konfirmanden, in Form einer Karte in ihre Briefkästen bekommen. Die Fertigstellung der Steine hat viel Spaß gemacht und war etwas für die ganze Familie! Vielen Dank, dass sich so viele an dieser Aktion beteiligt haben!

Theresa Kase

Vorstellung unserer neuen Konfis

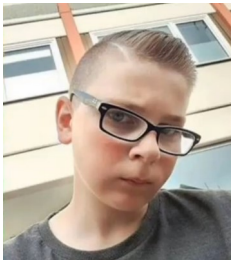
Aufgrund der Corona-Umstände und des Kirchenvorstandsbeschlusses, Gottesdienste erst wieder an Pfingsten stattfinden zu lassen, fiel auch der geplante Himmelfahrtsgottesdienst aus und damit die Vorstellung unserer neuen Konfirmanden/innen.
Trotzdem wollen wir die neue Gruppe natürlich alle kennenlernen! Deshalb stellen sich unsere neuen Konfirmanden/innen Ihnen hier im Kirchboten vor!

Burgholz

Ich heiße **Sarah Witte,** komme aus Hagen und bin letztes Jahr nach Burgholz gezogen.
Meine Hobbys sind schwimmen und Fahrrad fahren und mit Freunden rausgehen.
Für die Konfirmandenzeit wünsche ich mir, dass es eine schöne Zeit wird und freue mich, wenn man sich mal wiedersehen und in die Kirche gehen kann.

Hatzbach

Ich heiße **Julian Büttner,** bin 13 Jahre alt und komme aus Hatzbach. Mein großes Hobby ist die Landwirtschaft und das Traktorfahren, ich gehe aber auch gerne schwimmen und treffe mich mit meinen Freunden zum Zocken.
Von der Konfirmandenzeit wünsche ich mir, einfach Gott näher zu kommen.



Ich heiße **Marcel Franz.**
mein Hobby ist Fahrrad fahren.
Ich wohne zwischen Hatzbach und Wolferode in der Lingelmühle 1. Ich wünsche mir, dass die Coronazeit schnell vorbeigeht und alle gesund bleiben.

Vorstellung unserer neuen Konfis

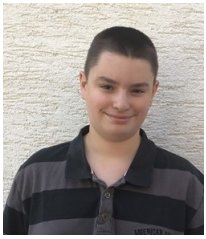
Name: **Marvin Schmidt**
Alter: 13 Jahre
Wohnort: Hatzbach
Hobbys: Angeln und Geige spielen
Was ich von meiner Konfirmandenzeit erwarte: dass ich viele kirchliche Erfahrung mitnehme.

Ich heiße: **Melina Knoch**
Ich wohne: in Hatzbach
Meine Hobbys sind: Jugendfeuerwehr, Nähen, Landwirtschaft
Was ich mir für meine Konfirmandenzeit wünsche: eine tolle Zeit mit den anderen Konfis

Josbach

Hallo, ich heiße **Fiona Fiebig** und ich komme aus Josbach. Meine Hobbys sind Reiten und Schwimmen. Ich freue mich während der Konfirmandenzeit am meisten auf die gemeinsamen Konfistunden und die Konfifahrt.

Mein Name ist **Manuel Henkel**,
Ich bin 14 Jahre alt und komme aus Josbach.
In meiner Freizeit spiele ich Posaune und Tischtennis.
Ich freue mich auf die vielen Erfahrungen mit der Konfigruppe.



Mein Name ist **Hajo Krug.** Ich bin 13 Jahre alt. Meine Hobbys sind Trompete spielen und Segeln gehen. Ich erwarte von der Konfizeit, Spaß, aber auch, wie ich was in der Kirche machen muss.

Vorstellung unserer neuen Konfis

Wolferode

Wer bin ich: Ich bin **Felix Dönges**, bin 13 Jahre alt und komme aus Wolferode. Was sind meine Hobbys: Ich fahre gerne Fahrrad und hab Spaß daran, mich um den Sportplatz in unserem Ort zu kümmern. Was wünsche ich mir von der Konfirmandenzeit: Ich wünsche mir, dass ich mehr über Gott erfahre und mit anderen Spaß habe.

Ich heiße **Luca Fisbeck.** Ich bin 13 Jahre alt und ich wohne in Wolferode. In meiner Freizeit singe ich im Chor, spiele Gitarre und gehe zur Jugendfeuerwehr. In der Schule engagiere ich mich für die Sanitäter– und die Theater-AG. Am meisten freue ich mich auf die Zeit mit meinen Mitkonfis und die gemeinsamen Erfahrungen.

Hallo, ich heiße **Emily Fuchs** und komme aus Wolferode. Meine Hobbys sind Reiten und Trompete spielen. In der Konfirmandenzeit freue ich mich am meisten auf die gemeinsamen Konfistunden

Name: **Lion Göttig** Wohnort: Wolferode Alter: 13 Jahre Hobbys: Fußball und MTB
Was ich mir von der Konfirmandenzeit erhoffe/ wünsche: Neues wissenswertes über Kirche und Religion zu erfahren, was in der Schule nicht gelehrt wird!

An die Konfirmanden/innen

Konfirmandenzeit in besonderen Zeiten

Liebe neue Konfis,

Im November hat eure Konfirmandenzeit begonnen. In drei Konfirmandenblöcken konnten wir uns und schon die Kirchen in Hatzbach, Josbach und Wolferode kennenlernen und erste Themen erarbeiten. Das war eine tolle Anfangszeit mit Euch!

Dann kam Corona und plötzlich konnten wir uns nicht mehr treffen. Wie geht es unter diesen Umständen mit eurer Konfirmandenzeit weiter ? Erst einmal werden wir uns dienstags, von 16:00 Uhr-17:00 Uhr per Videokonferenz mit „Teams“ treffen. Im Vorfeld bekommt ihr jeweils kleine Aufgabe, um unsere Treffen vorzubereiten. Gottesdienste könnt ihr nun wieder analog besuchen, aber auch die Videoandachten unseres Kirchenkreises sehen. Ihr bekommt eine Unterschrift für die Videoandacht, wenn ihr jeweils die folgenden Fragen beantwortet, mir hiervon ein Foto zuschickt und eure Antworten in der Mappe abheftet:

- Wie heißt der Pfarrer/die Pfarrerin, wo wurde die Videoandacht gedreht?
- Was ist das Thema des Gottesdienstes?
- Über welchen Bibeltext wurde gepredigt?
- Gab es Lieder? Welche?
- Was hat dir gefallen? Was hat dir weniger gefallen?

Ich hoffe, dass wir uns vor den Sommerferien auch noch einmal richtig treffen können!

An unsere Hauptkonfirmanden/in, die auf ihre Konfirmtion warten...

Liebe Konfis 2020,

Gerade für euch bedeuteten die Corona-Maßnahmen große Einschränkungen: Wir wollten zusammen eure Konfirmation feiern, möglichst in vollen Kirchen und mit schöner Musik und natürlich auch ordentlich feiern, aber dann musste erst einmal alles ausfallen.

An die Konfi´s

Ziemlich plötzlich musste auch, als ihr alles so schön vorbereitet hattet, der Vorstellungsgottesdienst abgesagt werden. Einen wirklichen Abschluss eurer Konfirmandenzeit konnten wir nicht mehr machen. Inzwischen haben wir neue Termine für eure Konfirmationen festgelegt, unter welchen Rahmenbedingungen wir sie feiern, ist immer noch nicht genau planbar, aber mit der Zeit werden wir es herausfinden. Mir tut das Ganze sehr leid für euch und auch für eure Familien. Gerne würde ich euch als Gruppe vor der Konfirmation noch einmal sehen, um wenigstens einen kleinen Abschluss stattfinden zu lassen:
Ich lade euch deshalb zu einer Andacht am letzten Dienstag vor den Ferien, 30. Juni, um 16:30 Uhr, auf die Wiese vor das Pfarrhaus ein (bei schlechtem Wetter (Regen/Gewitter) feiern wir eine Videoandacht). Ihr könnt euch gegen ca. 17:30 Uhr wieder abholen lassen.
Bitte bringt einen Mund– und Nasenschutz mit.
Ich bitte auf Fahrgemeinschaften zu verzichten!

Viele Grüße, Eure Julia Lange

Ausfälle von Veranstaltungen

<u>Aufgrund von Corona mussten folgende Veranstaltungen in den letzten Monaten ausfallen:</u>

- Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 15. März 2020
- Pilgern auf dem Lutherweg 5.0
- Gründonnerstag mit Tischabendmahl und geteiltem Mahl
- Osternachtgottesdienst mit anschließendem Frühstück im Bürgerhaus
- Die Konfirmationen in allen Gemeinden wurden verschoben.
- Frauenfrühstück am 16. Mai in Hatzbach
- Gottesdienst zu Dorfplatzeinweihung am 17. Mai in Josbach

Ausfälle von Veranstaltungen

Aufgrund von Corona müssen wir leider jetzt schon folgende Veranstaltungen absagen:

- Johannifeuer in Hatzbach
- Gemeindefahrt nach Frankreich im Oktober 2020

Gruppen und Kreise:

- Jugendtreff im Großkirchspiel
- Frauenkreis im Pfarrbezirk
- Café Milchbank Josbach
- Kinderkirche Josbach
- Kinderkirche Wolferode
- Kindergottesdienst Hatzbach
- Jungschar Burgholz
- Jungbläser, Posaunenchor Hatzbach
- Männerveranstaltungen
- Blechmusik, Blechstarter Josbach
- Gitarrengruppe Josbach

Zur Zeit keine Treffen von Gruppen und Kreisen!

Wie geht´s weiter ?

Wir feiern Gottesdienst im Freien:

- Am 21. Juni, um 10:30 Uhr in Hatzbach vor der Kirche
- Am 28. Juni, um 09:30 Uhr in Josbach vor dem Pfarrhaus
- Am 05. Juli, um 10:30 Uhr in Burgholz im Freien, der genaue Ort wird noch per örtlichem Anzeiger veröffentlicht.
- Die weiteren Gottesdienste für den Monat Juli werden Ende Juni vom Kirchenvorstand beraten und dann bekannt gegeben.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die Gottesdienste bei Regen/Gewitter ausfallen.

Wie geht´s weiter ?

<u>Außerdem gibt es in der kommenden Zeit folgende Möglichkeiten, Gottesdienste oder Andachten von zu Hause aus zu feiern:</u>

- **Andachts- und Kinderpost** werden von Pfarrerin Julia Lange erarbeitet und liegen vor den Kirchen und vor dem Gemeindesaal (Jo.) aus.
- **An jeweils einem Sonntag im Monat wird weiterhin ein Gottesdienst vom Kirchenkreis veröffentlicht.**
  ⇒ youtube.com/kirchenkreiskirchhain
- **Jede Woche wird eine Videoandacht der Landeskirche aus wechselnden Kirchengemeinden freigeschaltet.**
  ⇒ https://www.ekkw.de/index.php
- **Bis mind. zu den Sommerferien wird täglich eine Telefonandacht im Kirchenkreis zur Verfügung gestellt.**
  ⇒ 06421/ 1750775 oder
  https://soundcloud.com/kommunikation-kirchenkreiskirchhain
- **Eine Telefonandacht unserer Landeskirche kann man unter folgender Telefonnummer anhören. —>** (0561) 9378380
- **Für Kinder und Jugendliche:**
  ⇒ Auf Youtube unter **„**EJKK Ev. Jugend im Kirchenkreis Kirchhain“ findet ihr vielfältige und spannende Angebote der Jugendarbeit des Kirchenkreises (WikiBattle, spannende Geschichten für Kinder, kreative Bastelanleitungen, geistliche Impulse und Podcasts, angedacht ist einmal monatlich ein Jugendgottesdienst)

Informationen über unseren Pfarrbezirk

Informationen über Gottesdienste oder Aktionen in unserem Pfarrbezirk und manchmal einfach einen kleinen Gruß können Sie auf unserer Facebookseite finden. Sie ist sozusagen die Homepage unseres Pfarrbezirks. Auch ohne einen Facebook-Account können Sie Zugriff auf diese Seite haben: Einfach unter Google „Kirche in Josbach, Wolferode, Hatzbach und Burgholz“ eingeben, dann auf www.facebook.com >posts klicken.

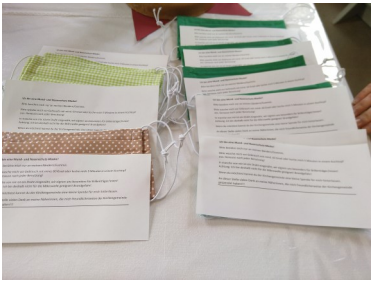
Wie geht´s weiter ?

Geburtstagsbesuche

Aufgrund der Infektionsgefahr durch das Coronavirus wird in dieser Zeit, zum Schutz der Gemeindemitglieder, auf persönliche Geburtstagsbesuche und Hausbesuche verzichtet.
An Ihrem Geburtstag rufe ich Sie gerne an und werfe Ihnen einen Gruß in Ihren Briefkasten.

Seelsorge

Bei seelsorgerlichen Anliegen stehe ich Ihnen jederzeit telefonisch zur Verfügung. Rufen Sie mich einfach im Pfarramt an (06425/1303).
In dringenden seelsorgerlichen Fällen können wir unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen einen Besuchstermin vereinbaren.



Schutz für mich und Schutz für dich

Ein herzliches Dankeschön geht an die beiden Näherinnen, die der Kirchengemeinde Josbach Mund– und Nasenschutzschutz gespendet haben. Die bereits abgegebenen Mund– und Nasenschutze können in der Kirche Josbach gegen eine kleine Spende für unsere Kirchengemeinde abgeholt werden.

Sie nähen auch? Wir würden uns über weitere Mund– und Nasenschutze für unsere Kirchengemeinden sehr freuen!

Ein Frauenkreistreffen zum Lesen

Zeit der Entbehrungen

Heute möchte ich ein paar Zeilen an die Damen des Frauenkreises in unserem Pfarrbezirk richten. Als eine der Seniorenbeauftragten der Gemeinden und dem Redaktionsteam zugehörig möchte ich Sie in dieser besonderen Zeit auf diesem Wege ein wenig begleiten. Ich habe bisher an dem Frauenkreis unseres Pfarrbezirks nicht teilnehmen können, da ich durch meine Berufstätigkeit zeitlich an den Nachmittagen eingebunden bin, weiß aber durch Erzählungen, Bilder und Berichten aus dem Kirchboten, dass es immer sehr interessante, gesellige Treffen sind, die den Teilnehmerinnen Freude bereiten. Zur Zeit kann kein Frauenkreistreffen, wie auch viele andere Zusammenkünfte, nicht stattfinden. Seit einigen Wochen sind wir alle in unserem Leben durch ein Virus dermaßen eingeschränkt, dass die gekannte Normalität und Freiheit verloren gegangen ist. Viele von ihnen haben in ihrem Leben schon schwierige und schlimme Zeiten überstanden. Dies ist jedoch eine ganz neue, andere Art der Bedrohung. Neu ist vor allem, dass wir Abstand halten sollen, wo wir doch Nähe bräuchten. Ich arbeite als Ergotherapeutin in einer Tagesstätte für Senioren mit Alterseinschränkungen, im Besonderen auch mit Demenzkranken. Wegen der Hygienevorschriften dürfen wir nur noch einen Teil unserer Gäste betreuen und das nur mit Maske, Schutzkleidung und möglichst Abstand, was aber oft einfach nicht geht. Das macht die Begleitung durch den Alltag und die Beschäftigungsangebote äußerst schwierig. Es ist eine Zeit der Entbehrungen, die wir alle durchstehen müssen. Wir wissen nicht, wie lange sie dauern wird. Dennoch ist es gerade jetzt wichtig, Zuversicht und Gottvertrauen zu haben. Trotz Abstand füreinander da zu sein. Es werden auch ganz bestimmt wieder andere Zeiten kommen, wo wir uns treffen und in die Arme schließen dürfen.

Bis dahin wünsche ich ihnen: „Bleiben sie gesund!"

Ihre Anne Becker-Rauber

Sommer Buchstabengitter

Wo verstecken sich die folgenden Wörter:

Sonne Ferien Eisdiele
Badesee Bienen

E	F	E	R	I	T	L	Z
B	I	F	E	R	I	E	N
C	A	S	P	B	E	I	S
Q	A	D	D	K	M	C	O
S	O	N	E	I	U	P	N
G	O	L	D	S	E	Y	N
W	J	A	H	R	E	L	E
B	I	E	N	E	N	E	E

Guter Rat

An einem Sommermorgen,
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.
Des Himmels heitere Bläue
lacht dir ins Herz hinein
und schließt, wie Gottes Treue,
mit seinem Dach dich ein.
Rings Blüten nur und Triebe
und Halme von Segen schwer,
dir ist, als zöge die Liebe
des Weges nebenher.
So heimisch alles klinget
als wie im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwinget
die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane

Ansprechpartner in den Kirchengemeinden

Evangelisches Pfarramt Josbach

Pfarrerin Julia Lange
Alte Heerstraße 18
35282 Rauschenberg (Josbach)

Telefon: 06425/1303
E-Mail: pfarramt.josbach@ekkw.de
Montags nur in dringenden Fällen be setzt!

Assistenzkraft im Kooperationsraum Ev. Kirche im Wohratal

Sandra Obermann
Biegenstraße 2
35288 Wohratal-Wohra

Telefon: 06453/6486096
E-Mail: sandra.obermann@ekkw.de
Bürozeiten: Mo-Mi: 09:00-12:00 Uhr
Do: 16:00-18:00 Uhr

Stellvertretende Vorsitzende der Kirchenvorstände

Dirk Vaupel 06425/6236 (Jo) Annegret Göttig 06425/921920 (Wo)
Elfriede Schmidt: 06428/ 5752 (Ha) David Kase: 06425/818655 (Bu)

Küster

Fam. Trexler 06425/1311 (Jo) Fam. Happel 06425/818742 (Wo)
Iris Schmidt 06425/8242(Ha) Fam. Kase 06425/818655 (Bu)

Kinderkirchen/Kindergottesdienst/Jungschar

Manja Henkel: 06425/921936 (Jo) Nadine Kleisner: 06425/818161 (Wo)
Ursula Drescher: 06428/5631(Ha) Larissa Heppner: 06425/7029970 (Bu)

Posaunenchöre/ Jungbläser

Nina Knostmann: 06425/2518; 0171/43488518(Jo)
Natascha Wieczorek: 0157/37100371 (Ha) Brigitte Lerch: 06428/446688(Ha)

Gitarrengruppe

Regina Schade: 06425/2728 (Jo)

Gemeinsamer Frauenkreis im Pfarrbezirk

Edith Kosuch: 06425/ 821695 (Jo); Christel Hamel: 06425/1701 (Bu)
Elfriede Schmidt: 06428/5752 (Ha); Anja Striecks: 06425/816670 (Wo)

Café Milchbank

Irene Henkel: 06425/921938 (Jo)